



MODELL 8

SPENZER- JÄCKCHEN MIT ROSENMUSTER

• Cool Wool

Größe 34/36

(38/40 – 42/44)

Die Angaben für Größe 38/40 stehen in Klammern vor, für Größe 42/44 nach dem Gedankenstrich. Steht nur eine Angabe, so gilt sie

für alle drei Größen.

Material: Lana Grossa-Qualität „Cool Wool“ (100 %

Schurwolle (Merino extrafine, filzfrei), LL = ca. 160 m/50 g): ca. **450 (500 – 550) g Anthrazit (Fb. 444)** und ca. **50 (50 – 100) g Dunkelrot (Fb. 514)**; Stricknadeln Nr. 3, 1 Rundstricknadel Nr. 3, 60 cm lang; 7 Metallknöpfe von Union Knopf, Art. 451051, 15 mm ϕ , Fb. 83 altsilber.

Kettenrand: Die 1. M jeder R re str. Die letzte M jeder R wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der M weiterführen. **Achtung:** Alle Teile mit Kettenrand stricken!

Kraus re: Hin- und Rück-R re str.

1 Patent-M: In Hin- und Rück-R re str., dabei in der Rück-R jedoch 1 R tiefer einstecken, somit löst sich die R dazwischen auf.

Rosenmuster: Kraus re in Norwegertechnik str. **1. R = Hin-R:** ★ 3 M Anthrazit, 1 M Dunkelrot, ab ★ stets wdh. **2. R = Rück-R:** ★ Aus der dunkelroten M 7 M herausstr. [= 1 M re, 1 M re verschränkt im Wechsel], 3 M Anthrazit, ab ★ stets wdh. **3. R = Hin-R:** ★ 3 M Anthrazit, 3 M Dunkelrot re zus.-str., 1 M Dunkelrot re, 3 M Dunkelrot re zus.-str. [= insgesamt 3 M Dunkelrot bleiben übrig], ab ★ stets wdh. **4. R = Rück-R:** ★ 3 M Dunkelrot li zus.-str. = 1 M, 3 M Anthrazit, ab ★ stets wdh. Beim Farbwechsel den unbenutzten Faden stets lose auf der Rückseite der Arbeit mitführen, dabei auf gleichmäßige Fadenspannung achten. Die Rand-M stets nur in Anthrazit str. Die genaue Mustereinteilung in der Breite wird in folg. Anleitung erklärt. In der Höhe die 1. – 4. R 1x str.

Maschenprobe: 26 M und 52 R kraus re mit Nd. Nr. 3 = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 97 (107 – 117) M in Dunkelrot anschlagen. Für die Blende insgesamt 2 cm str.: Dafür mit 1 Rück-R re beginnen. Dann 4 R kraus re in Anthrazit arb. Anschließend 4 R **Rosenmuster** in folg. Einteilung str.: Rand-M + 0 (1 – 0) re M in Anthrazit, den MS ab ★ 23(25–28)x str. [= 92 (100 – 112) M], in Anthrazit mit 3 (4 – 3) re M und der Rand-M enden. Damit ist die Blende beendet. Nun nur noch in Anthrazit kraus re weiterarb., dabei die Mittel-M ab hier als Patent-M bis zum Halsausschnitt str. Beids. für die Schrägungen in der 11. (15. – 19.) R ab Blendenende 1 M zun., dann in jeder 16. R noch 4x je 1 M zun. = 107 (117 – 127) M. Nach 18 (19 – 20) cm = 94 (100 – 104) R ab Blendenende beids. für die Armausschnitte 5 M abk., dann in jeder 2. R noch 1x 3 M, 2x je 2 M und 1x 1 M abk. = 81 (91 – 101) M. Danach gerade weiterstr. In 15,5 (16,5 – 17,5) cm = 80 (86 – 92) R Armausschnitthöhe beids. für die Schulterschragungen 6 (8 – 9) M abk., dann in jeder 2. R noch 3x je 6 M (3x je 7 M – 1x 9 M und 2x je 8 M) abk. In der folg. R die restl. 33 M für den geraden Halsausschnitt abk.

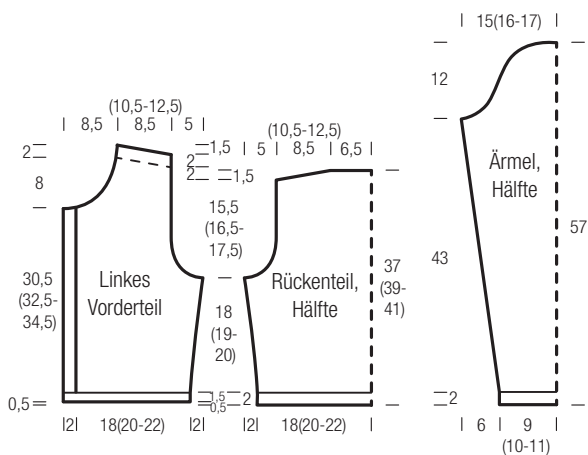
Linkes Vorderteil: Zunächst ohne den dunkelroten Rand str. Dafür 54 (59 – 64) M in Anthrazit anschlagen. Für die Blende insgesamt 1,5 cm wie folgt str.: 3 R kraus re, dabei mit 1 Rück-R beginnen. Dann 4 R **Rosenmuster** in folg. Einteilung weiterarb.: Rand-M + 4 (1 – 2) M re in Anthrazit, 1 M re in Dunkelrot, 11 (13 – 14) MS [= 44 (52 – 56) M], in Anthrazit 3 M re + Rand-M. Damit ist die Blende beendet. Dann nur noch in Anthrazit kraus re weiterarb., jedoch die 5. M ab li Rand als Begrenzung der Verschlussblende bis zum Halsausschnitt als Patent-M fortsetzen [liegt über dem letzten „Röschchen“ vor R-Ende]. Seitenschragung und Armausschnitt am re Rand jeweils in gleicher Höhe wie am Rückenteil ausführen = 46 (51 – 56) M. In 11 (12 – 13) cm = 56 (62 – 68) R Armausschnitthöhe für den Halsausschnitt am li Rand 1x 13 M abk., dann für die weitere Rundung in jeder 2. R noch 1x 4 M, 1x 2 M, 1x 1 M und in jeder 4. R 2x je 1 M abk. Die Schulter in 8,5 cm = 44 R Halsausschnitthöhe am re Rand wie am Rückenteil schrägen. Damit sind alle M aufgebraucht. **Hinweis:** Beim Vorderteil ist der Armausschnitt 4 cm

höher als beim Rückenteil, so verlegt sich die Naht hinterher ins Rückenteil!

Rechtes Vorderteil: Gegengleich und mit Knopflöchern str. Fürs 1. Knopfloch in der 4. R ab Anschlag [= Beginn des Rosenmusters] die 2. und 3. M ab re Rand abk. und in der folg. R wieder 2 M dazu anschlagen. Weitere 6 Knopflöcher nach je 20 (22 – 24) R genauso einstr.

Ärmel: 49 (53 – 57) M in Dunkelrot anschlagen. Für die Blende insgesamt 2 cm str.: Dafür mit 1 Rück-R re beginnen. Dann 4 R kraus re in Anthrazit arb. Anschließend 4 R **Rosenmuster** in folg. Einteilung str.: Rand-M in Anthrazit, den MS ab ★ 11(12–13)x str. [= 44 (48 – 52) M], in Anthrazit mit 3 re M und der Rand-M enden. Damit ist die Blende beendet. Nun nur noch in Anthrazit kraus re weiterarb., dabei in der 1. R 0 M (1 M re verschränkt – gleichmäßig verteilt 2 M re verschränkt) aus dem Querschnitt zun. = 49 (54 – 59) M. Beids. für die Schrägungen in der 13. R ab Blendenende 1 M zun., dann in jeder 14. R 9x je 1 M und in jeder 12. R noch 6x je 1 M zun. = 81 (86 – 91) M. Nach 43 cm = 224 R ab Blendenende beids. für die Ärmelkugel 4 M abk., dann in jeder 2. R 1x 3 M, 3x je 1 M, in jeder 4. R 7x je 1 M und wieder in jeder 2. R 8x je 1 M, 2x je 2 M, 1x 3 M und 1x 4 M abk. In der folg. R die restl. 9 (14 – 19) M abk.

Ausarbeiten: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Schulternahte schließen. Mit der Rundnd. in Anthrazit aus dem Halsausschnitt 97 M auffassen, dabei am re Vorderteil über der 11. M des Halsausschnitts beginnen und am li Vorderteil über der elftletzten M des Halsausschnitts enden. Für den doppelten Stehkragen 9 R kraus re str., dabei mit 1 Rück-R beginnen. Dann in Dunkelrot für den Bruch 2 R re und für den Besatz 9 R glatt re [= Hin-R re, Rück-R li] str. Nun die M locker abk. Den Kragen im Bruch nach innen umlegen und gegennähen, dabei auch die Schmalseiten flach zus.-nähen. Nun am li Vorderteil den Ansatz des obersten Knopfes markieren, dafür die Ecke nach unten umschlagen, siehe Modellbild. Dann für die Umrandung wie folgt M in Anthrazit auffassen und zunächst einen 1,50 (1,60 – 1,70) langen Faden in Anthrazit hängen lassen: Nun von der Innenseite her aus dem Revers [= unterer Rand der umgeklappten Ecke] 10 M, aus der Ecke 1 M und bis zum Kragensansatz 10 M auffassen = 21 M, dazu mit dem hängen gelassenen Faden von der Außenseite her aus dem senkrechten Vorderteilrand 72 (78 – 84) M auffassen = 93 (99 – 105) M. Nun bis zur Knopf-Markierung 1 Rück-R re M und über das Revers bis zum Kragensansatz li M str. Dann in Dunkelrot fortfahren, dabei von der Außenseite her aus der Kragenschmalseite 5 M auffassen, die 21 Revers-M li und die restl. 72 (78 – 84) M bis zum Anschlagrand des Vorderteils re str. Nun gleich weiter in Dunkelrot aus der unteren Ecke des Vorderteils 1 M und aus dem Anschlagrand 54 (59 – 64) M auffassen. Dann bis auf die Revers-M alle M re, die Revers-M li str. In der folg. R alle M abk., dabei die Revers-M wieder li, alle übrigen M re str. Die Umrandung über dem re Vorderteil gegengleich anstr. Dafür in Anthrazit zunächst die 21 Revers-M von der Innenseite her, dann die M über dem Vorderteil ab Anschlagrand bis zum Revers auffassen. Jeweils mit neuem Faden beginnen. Dann von oben nach unten 1 R in Anthrazit str., über die Revers-M li, die übrigen M re. Anschließend die dunkelrote Umrandung gegengleich zum li Vorderteil arb., dabei über dem Anschlagrand entsprechend beginnen. Seiten- und Ärmelnahte schließen. Jeweils die Schulternahte markieren. Die Ärmel mittig einsetzen [die Schulternaht ist



jeweils um 2 cm nach hinten ins Rückenteil verschoben]. Knöpfe annähen. Die Revers-Ecken jeweils mit 1 Stich fixieren.